

# Evangelische Kirche in Degerloch

mit Nachrichten aus der Michaelsgemeinde,  
Hoffeldgemeinde und Versöhnungsgemeinde



## Gemeindeversammlung

Seite 8

## Kirchenmusik in der Advents- und Weihnachtszeit

Seite 9

## Weltgebetstag der Frauen

Seite 9





*Es ist erschienen die heilsame Gnade Gottes allen Menschen. Titus 2, 11*

## Liebe Leserinnen und Leser,

der Künstler Emmanuel Nsama aus Sambia malt Mutter und Kind, keine Idylle von Bethlehem; er malt die weihnachtliche Botschaft, auf das Wesentliche reduziert. Gottes Liebe ist unter uns erschienen. Der Künstler beschreibt Gottes Sein als Ereignis sich schenkender Liebe. Aus Blick und Haltung der jungen Frau sprechen Staunen, Ehrfurcht, ja eine gewisse Unsicherheit. Man kann das Wunder des Lebens kaum verstehen, aber in diesem schutzlosen Kind, in dem Gott Mensch geworden ist, wird für uns das Unbegreifliche begreifbar.

Gott ereignet sich. Niemand hat Gott jemals gesehen, sagt Johannes (Joh. 1,18). Gott stellt sich ein, wenn die Liebe und das Leben gelingen. – Ja, Gott will das Leben, er will gelingendes Leben – er will unsere Hingabe aneinander, unser Leben füreinander. Und wo es gelingt, da ereignet sich Gott in uns und mit uns. Ein Stück Himmel!

Gott ereignet sich. Die Bibel ist voll von Epiphanie-Geschichten, Geschichten, in denen Gott erscheint: im brennenden Dornbusch, im Säuseln des Windes, er wandert mit seinem Volk durch die Geschichte. Die Psalmen singen davon, die Propheten ermutigen, das Ereignis Gottes mitten unter uns wahr werden zu lassen.

Gott ereignet sich. Auch heute viel mehr als wir ahnen. Nicht nur im lebendigen Wort der Heiligen Schrift, sondern auch in allem, das uns zum Zeichen seiner Liebe wird. Alles kann uns zum Symbol von Gottes Gegenwart werden. Ein Symbol trägt die Mächtigkeit dessen, auf das es hinweist, in sich, sagte Paul Tillich, der große Theologe des letzten Jahrhunderts. Das Wasser der Taufe, ein tiefes Symbol, das uns Ertrinken und neues Leben verheißt – Brot und Wein beim Abendmahl, durch die wir neu aufbrechen dürfen, das Leben zu wagen. Symbole, die die Mächtigkeit dessen, auf das sie hinweisen, in sich tragen.

Gott ereignet sich. Kein anderer hat das so jenseits aller Gesetzlichkeit und aller je und je vorherrschenden Moral gepredigt und verkündet, wie Jesus. In seinen Bildern und



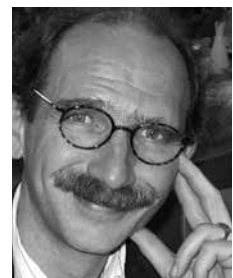
*Bild: Emmanuel Nsama, Sambia. Deutsches Institut für Ärztliche Mission e.V (Difaem). <https://difaem.de/>*

Gleichnissen hat er uns das Reich Gottes nahegebracht – es sind ganz weltliche Bilder: Schauet die Lilien auf dem Felde, das Senfkorn – seht wie Gott sich ereignet, auch und gerade im gelingenden Miteinander. Gott gibt sich in unsere Hände. Er begibt sich hinein in unsere Unsicherheit und Angst; er gewinnt das Leben, indem er sich ausliefert, sich anvertraut.

Niemand hat Gott jemals gesehen. Aber wenn wir uns untereinander lieben, so bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist in uns vollkommen. (1. Johannes 4,7ff). Gott ereignet sich mitten unter uns – und es öffnet sich der Himmel.

Mit herzlichen Segenswünschen für erfüllte Festtage und eine gnadenreiche Weihnacht!

*Ihr Andreas Maurer*



## Inhalt

Auf ein Wort / Inhalt	2	Aktuelles aus der Michaelsgemeinde	14
Aktuelles aus der Gesamtgemeinde	3	Aktuelles aus der Hoffeldgemeinde	16
Kirchenmusik	8	Aktuelles aus der Versöhnungsgemeinde	18
Termine zum Heraustrennen	ab Seite 10	Adressen	20
Evangelisches Jugendwerk	13	Gottesdienste	siehe Einlegeblatt



### Neues für den Gottesdienst

## Die Ordnung der gottesdienstlichen Texte ändert sich

Wenn Ihnen die Predigt Mühe macht oder die Liedauswahl nicht gefällt, dann können und sollten Sie das nach dem Gottesdienst Ihrem Pfarrer oder Ihrer Kirchenmusikerin sagen. Doch nicht alles liegt in deren Zuständigkeit. Über welchen Bibeltext die Pfarrerin am Sonntag predigt, welcher Wochenspruch am Anfang der Liturgie steht, welches Lied vor der Predigt gesungen wird – das bestimmen meist nicht diejenigen, die den Gottesdienst gestalten.

Die Auswahl dieser Gottesdienstelemente orientiert sich an der sogenannten „Perikopenordnung“. Diese listet die für den jeweiligen Sonntag vorgesehenen Predigttexte auf, die auf griechisch „Perikopen“ heißen (von perikopé – „rings umhauenes Stück“, also so viel wie „Ausschnitt“) Schon der Synagogengottesdienst aus den Jahrhunderten vor Christus kannte solche festen Ordnungen von Bibeltexten. Die christlichen Kirchen haben diesen Brauch übernommen.

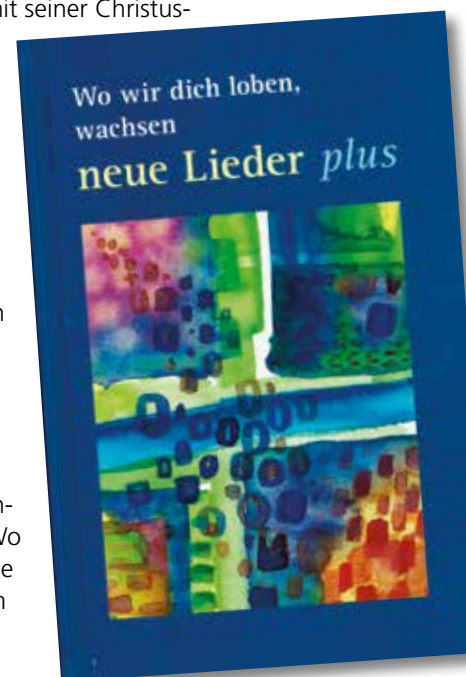
Die Kirche hat die Perikopenordnungen immer wieder verändert. Seit dem 19. Jahrhundert gibt es sechs verschiedene Perikopenreihen (I-VI). Sie beginnen jeweils mit dem ersten Advent und sind nacheinander an der Reihe. Die Reihe I umfasst Evangelientexte, die auch das Thema der Sonntage vorgeben. In der Reihe II folgen Texte aus den Briefen des Neuen Testaments, die Episteln. Die Reihen III-VI beinhalten diese und andere biblische Bücher. Ein bestimmter Bibeltext wird also nur alle sechs Jahre gepredigt.

Im Bereich der Evangelischen Kirche in Deutschland gilt ab dem ersten Advent 2018 eine neue Perikopenordnung. Vom ersten Advent an können Sie sich also auf maßvolle Neuerungen im Gottesdienst freuen.

Eine große Veränderung ist die „Durchmischung“ der Predigtreihen. Die Texte wechseln sich künftig ab: An einem Sonntag kommt ein Evangelientext an die Reihe, am nächsten ein Episteltext und dann ein alttestamentlicher Text. Freuen Sie sich also auf mehr Vielfalt innerhalb eines Kirchenjahres.

Künftig stammt damit an jedem dritten Sonntag der Predigttext aus dem Alten Testament. Damit wurde ihr Anteil verdoppelt! Damit wird deutlich: Ohne das Alte Testament hinge das Neue mit seiner Christusgeschichte in der Luft. Schließlich war und ist das Alte Testament die Heilige Schrift Jesu Christi und aller Juden. Wir brauchen es, um die Botschaft von Jesus Christus als biblisches Gotteszeugnis zu verstehen.

Auch bei den Wochenliedern vor der Predigt gibt es Neuerungen. Künftig gibt es pro Sonntag zwei Wochenlieder, ein älteres und ein neueres. Dazu wird es neben dem Gesangbuch ein neues Ergänzungs-Liederbuch geben („Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder PLUS“). Es ersetzt vom 1. Advent an die bisherigen kleinen, blauen Liedhefte.



An einer Stelle ändert sich auch die Abfolge der Sonntage im Kirchenjahr. Mariä Lichtmess am 2. Februar beendet künftig die Weihnachts- und Epiphaniasteit. Am 3. Februar beginnt die Vorpaschenszeit. Die Sonntage nach dem 2. Februar heißen dann „5. bzw. 4. Sonntag vor der Passionszeit“. Danach folgen die bekannten Sonntage Septuagesimä, Sexagesimä, Estomihi, Invokavit usw.

Neues gibt es zuletzt bei den „unbeweglichen Festen und Gedenktagen der Kirche“. Der 27. Januar hat künftig als Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus sechs eigene Predigttexte. Ebenso der 9. November als Tag des Gedenkens an die Novemberpogrome. Und die beiden populärsten Heiligen haben es in die Liste der Gedenktage geschafft – mit jeweils eigenen Predigttexten: Bischof Martin von Tours am Martinstag, dem 11. November, und Bischof Nikolaus von Myra am Nikolaustag, dem 6. Dezember.

Nähere Informationen finden Sie hier: <https://www.fachstelle-gottesdienst.de/gottesdienst-in-wuerttemberg/perikopenrevision-2018/>

Albrecht Conrad

## Impressum

Verantwortlich im Namen der Evang. Gesamtkirchengemeinde Degerloch:  
Dekanin Kerstin Vogel-Hinrichs

Redaktion:  
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit  
c/o Andreas Maurer  
Löwenstr. 92  
70597 Stuttgart  
Tel.: 76 04 30  
Andreas.Maurer@elkw.de

Gestaltung:  
Anita Bubeck, Stuttgart  
Druck:  
logo Print GmbH, Metzingen  
Auflage: 4.400  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28.01.2019  
Laufzeit: März – April 2019

Bankverbindung: Evang. Kirchenpflege Degerloch, IBAN: DE12 6005 0101 0002 0244 24  
BIC: SOLA DEST 600



### Abende zum Glauben 2019

## Die Bergpredigt – ein Text voller Leben



Vieles von dem, was Jesus sagte, war und ist unerhört. Oft auch radikal. Die Bergpredigt zeigt das auf besondere Weise. Sie ist die bekannteste Rede, die Jesus gehalten hat.

Vermutlich sogar die bekannteste Rede überhaupt.

Bei den Abenden zum Glauben beschäftigen wir uns im Jahr 2019 mit diesem großartigen Text aus dem Matthäusevangelium. Seit der alten Kirche ist viel über Jesu Lehre auf dem Berg nachgedacht und geschrieben worden. Immer war ihr hoher Anspruch an das Leben von Christinnen und Christen zu spüren. Jede Generation des Christentums muss sich neu diesem Anspruch stellen. Jede Christin und jeder Christ muss sich fragen, wie christliches Leben im Licht der Lehre Jesu aussehen kann?

An den vier „Abenden zum Glauben 2019“ stellen wir uns diesem Anspruch und dieser Frage. Dabei wollen wir die Bergpredigt lesen als den Text, der wie kein anderer die unerhörte und radikale Botschaft Jesu ausdrückt.

- Mi, 30. Januar 2019, 19 Uhr: Imbiss zum Empfang, Vom Glück – die Seligpreisungen (Matthäus 5,1-12)
- Mi, 6. Februar 2019: Vom Sorgen – der Sorge den Vogel zeigen (Matthäus 6,19-34)
- Mi, 13. Februar 2019: Vom Richten – der Balken im Auge (Matthäus 7,1-6)
- Mi, 20. Februar 2019: Vom Lieben – auch die Feinde? (Matthäus 5,38-48; Matthäus 7,12)

Jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp, Große Falterstraße 10, 70597 Stuttgart-Degerloch. Eintreffen von 19 Uhr an.

Die Abende zum Glauben enden mit dem Abschlussgottesdienst in der Michaelskirche am Sonntag, 24. Februar 2019, um 10 Uhr. Thema: „Unsere Aufgabe – Salz der Erde, Licht der Welt“ (Matthäus 5,13-16)

Interessierte, Suchende, Zweifelnde, kritisch Fragende, Verunsicherte, Gläubige, Ungläubige: Alle, die etwas über Gott und Glauben erfahren wollen, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Die Abende leiten Jürgen Kehrberger, der frühere fachliche Leiter des Evang. Jugendwerks Württemberg, Pfarrer Nicolai Opifanti und Pfarrer Albrecht Conrad gemeinsam mit einem großen Team von Ehrenamtlichen aus der Gesamtkirchengemeinde Degerlochs.

Mit dem beiliegenden Einladungsflyer können Sie sich zum ersten Abend anmelden. Wenn es Ihnen gefallen hat, kommen Sie wieder. Die Themen und Daten für die Abende entnehmen Sie dem Flyer. Alles, was Sie für die Abende benötigen, wird Ihnen zur Verfügung gestellt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jeder ist herzlich willkommen!

Nähere Informationen geben wir gerne auch telefonisch oder per eMail:

Pfarrer Albrecht Conrad, Reginenstraße 38,  
Tel: 76 04 70, albrecht.conrad@elkw.de

### Jubiläumskonfirmation

**am Palmsonntag, 14. April 2019,  
in der Michaelskirche**

Herzliche Einladung zur Feier Ihrer Jubiläumskonfirmation am Palmsonntag 2019! Ob Sie vor 50, 60 oder 75 Jahren konfirmiert wurden – im kommenden Jahr feiern wir diesen Anlass gemeinsam am 14. April 2019 um 10 Uhr in der Michaelskirche mit Pfarrer Albrecht Conrad.

Von der Kirchengemeinde aus schreiben wir die Mitglieder aus unserer Gemeindegarte an, die vermutlich vor 50 Jahren konfirmiert wurden, ganz gleich an welchem Ort. Gerne können Sie sich auch selbst melden, wenn bei Ihnen eine Jubiläumskonfirmation ansteht. Bitte rufen Sie einfach bei Ihrem Pfarramt an oder im Gemeindebüro (siehe Rückseite des Gemeindebriefes). Anmeldeschluss ist am Sonntag, 24. März 2019, damit uns Zeit bleibt, die Urkunden zur Jubiläumskonfirmation zu erstellen.

Es ist uns eine große Hilfe, wenn Sie Ihren Konfirmations-Denkspruch raussuchen. Gerne würden wir Ihnen diesen Bibelvers im Gottesdienst noch einmal persönlich zusprechen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen Kirchenkaffee im hinteren Teil der Kirche, wo wir miteinander ins Gespräch kommen können.

Seien Sie also herzlich eingeladen zur Jubiläumskonfirmation am 14. April 2019!

*Für die Evang. Gesamtkirchengemeinde Degerloch:  
Pfarrer Albrecht Conrad*



# Brot für die Welt

## Brot für die Welt

Sehr verehrte, liebe Gemeindeglieder,

seit 60 Jahren kämpft „Brot für die Welt“ für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. In dieser Zeit wurde Beachtliches erreicht: Gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit und getragen von so Vielen in evangelischen und freikirchlichen Gemeinden in Deutschland konnten wir bisher bereits Millionen Menschen dabei unterstützen, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern. Dabei zählt für „Brot für die Welt“ jede und jeder Einzelne. Es gilt die Verheißung, dass alle „das Leben und volle Genüge“ haben sollen.

### Die 60. Aktion Brot für die Welt hat das Motto: Hunger nach Gerechtigkeit

Es bleibt noch viel zu tun: Jeder neunte Mensch hungert und hat kein sauberes Trinkwasser. Millionen leben in Armut, werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Die einen bauen ihren Wohlstand auf Kosten anderer aus. Das soll und muss nicht sein! Es ist genug für alle da, wenn wir gerecht teilen. In einer Welt, deren Reichtum wächst, darf niemand zurückgelassen werden.

Alle Menschen sind gleich an Rechten geboren. Jeder Mensch hat ein Recht auf gleiche Lebenschancen – egal wo er oder sie lebt. Unsere Partnerorganisationen tragen seit Jahrzehnten in tausenden Projekten dazu bei. Sie fördern Bildung und Gesundheit, den Zugang zu Wasser, Land und Nahrung. Sie kämpfen mit uns gemeinsam für soziale Gerechtigkeit, die Rechte der Schwachen und die Bewahrung der Schöpfung. Sie schaffen Hoffnung, die Zukunft schenkt. Hoffnung, die Frauen, Männer und Kinder stark macht, Pläne zu schmieden und zu verwirklichen. Hoffnung auf Gerechtigkeit.

„Hunger nach Gerechtigkeit“ lautet das Motto der 60. Aktion Brot für die Welt. Auch nach sechzig Jahren ist dieser Hunger nicht gestillt. Das gemeinsam Erreichte macht Mut und lässt uns weiter gehen auf dem Weg der Gerechtigkeit. Unterstützen Sie uns dabei, unterstützen Sie die Aktion Brot für die Welt mit Ihrer Spende und Ihrem Gebet! Tragen Sie dazu bei, den Hunger nach Gerechtigkeit zu stillen. „*Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.*“ (Matthäus 5.6)

*Andreas Maurer*

## Evangelisches Ferienwaldheim Degerloch Sommer 2019

Liebe Eltern, liebe Kinder,

zum 81. Mal lädt die Evangelische Kirchengemeinde Degerloch alle Kinder ins Ferienwaldheim Degerloch im schönen Weidachtal zu zwei Freizeiten in den Sommerferien ein:

- Freizeit:  
Montag, 29. Juli bis Mittwoch, 14. August 2019
- Freizeit:  
Montag, 19. August bis Samstag, 31. August 2019

Die Anmeldeformulare werden nach den Faschingsferien über die Kirchengemeinden und die Schulen verteilt – es reicht eine schriftliche Anmeldung.

Persönliche Anmeldung ist möglich ab dem 11. März immer mittwochs 17 – 19 Uhr und am Samstag, 30. März 2019 von 10 – 12 Uhr im Waldheimbüro, Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp, in Degerloch.

Anmeldeschluss: Samstag, 30. März 2019, 12.00 Uhr

Die Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen ist für die Platzvergabe nicht entscheidend!

Bitte beachten Sie, dass auch dieses Jahr in beiden Freizeiten die Kindergartenkinder angemeldet werden können, die im September 2019 eingeschult werden.

Für unsere Nachwuchsförderung – das so genannte 15er-Projekt – benutzen Sie bitte ebenfalls die normalen Anmeldeformulare.

Alle Fragen rund ums Ferienwaldheim und Fragen zur Anmeldung werden jederzeit gerne im Waldheimbüro beantwortet:

Evang. Ferienwaldheim Degerloch  
Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp  
Große Falterstr. 10 (direkt am Agnes-Kneher-Platz)

Öffnungszeiten:  
Jeden Mittwoch 17 – 19 Uhr (außer in den Schulferien)

Tel.: 76 09 53

e-mail: [waldheim@ev-kirche-degerloch.de](mailto:waldheim@ev-kirche-degerloch.de)

[www.waldheim-degerloch.info](http://www.waldheim-degerloch.info)

*Diakon und Waldheimleiter Jürgen Möck*



### Seit 25 Jahren ein „Zuhause auf Zeit“: Vesperkirche Stuttgart 2019



Am 13. Januar 2019 startet die Vesperkirche Stuttgart mit einem festlichen Gottesdienst in ihre 25. Saison. „Gemeinsam an einem Tisch“ – so das diesjährige Motto – sitzen dann alle Vesperkirchenbesucher\*innen in der Stuttgarter Leonhardskirche.

Damit täglich von 9 bis 16.15 Uhr gemeinsam gegessen und gegessen werden kann, werden die Kirchenbänke ausgetauscht und dafür Tische und Stühle aufgestellt. Obdachlose und Rentner\*innen unterhalten sich dann mit Arbeitnehmer\*innen. Bezieher\*innen von Hartz-IV oder Armutsflüchtlinge kommen hier beim gemeinsamen Mittagstisch zusammen oder wärmen sich in der Kirche auf.

Der Tag in der Vesperkirche Stuttgart beginnt um 9 Uhr mit heißem Kaffee oder Tee. An manchen Tischen wird

Schach gespielt oder angeregt diskutiert. Ab 11.30 Uhr werden täglich zwischen 500 und 700 warme Mahlzeiten an die Gäste ausgegeben. Zudem kümmern sich täglich ehrenamtliche Ärzte um offene Wunden, grippale Infekte oder Schmerzen. Einmal in der Woche sorgt ein Friseur-Team für einen frischen Haarschnitt. Und dann gibt es während der Vesperkirchenzeit Gelegenheit für viele seelsorgerische Gespräche. Der Tag in der Vesperkirche Stuttgart endet am späten Nachmittag mit einer Andacht und der Verteilung der „Vesperbeutel“.

Sonntags, ab 16 Uhr, heißt es in der Leonhardskirche: „Kultur in der Vesperkirche“. Den Gästen wird dank der Unterstützung namhafter Künstler\*innen ein buntes Programm an Musik und Lesungen geboten – einfach mal zwanglos Kultur genießen!

„Ja, wir blicken dankbar, aber auch nachdenklich auf die 24 Jahre Vesperkirche Stuttgart zurück. Dankbar für die Jahre der Gemeinschaft in der Vesperkirche, für das große Engagement der Ehren- und Hauptamtlichen, die das Projekt erst ermöglichten. Aber eben auch nachdenklich. Die Armut in unserer reichen Gesellschaft ist in den vergangenen 24 Jahren nicht kleiner geworden. Darum wollen wir auch im 25. Vesperkirchenjahr wieder ein politisches Format veranstalten“, so Diakoniefarrerin Gabriele Ehrmann.

Grundsätzlich steht die Vesperkirche Stuttgart für alle offen, um zu essen, sich zu begegnen, Hilfe in Anspruch zu nehmen oder auch um das Kulturprogramm zu genießen.



Wir laden herzlich ein zum Krabbelgottesdienst in der Michaelskirche am **Samstag, 8. Dezember, um 16 Uhr!**

**Thema: „Unterwegs zur Krippe“**

Die Minikirche ist ein Angebot für alle Kinder zwischen 0 und 5 Jahren mit „Anhang“. Eine halbe Stunde lang feiern wir gemeinsam Gottesdienst: Wir singen, spielen, beten miteinander und hören eine Geschichte. Wir freuen uns über alle großen und kleinen Leute, die mit uns feiern.

Information und Kontakt: Pfarrer Nicolai Opifanti, Tel.: 67 47 40 60



## Ökumenische Bibelwoche 2019

### Mit Paulus glauben

#### Ein Brief voller Emotionen – Zugänge zum Philipperbrief

Unter dem Titel „Mit Paulus glauben“ lädt die Bibelwoche an vier Abenden im Januar zu einer Reise durch den Philipperbrief ein, und zeigt eine sehr persönliche und emotionale Seite seines Verfassers – der alte „Haudegen“ Paulus lässt sich darin tief ins eigene Herz blicken! Dieser Brief besticht durch seine Themenvielfalt: Verfolgung und Freude, Liebe und Gemeinschaft, christliche Gesinnung, Furcht und Vertrauen, Geben und Nehmen, irdisches Wirken und himmlische Heimat. Die Themen und Texte sprechen direkt in den Alltag von Christinnen und Christen sowie Kirchengemeinden. Das Bibelwochenmaterial eröffnet Zugänge zu den Texten und bietet Denkanregungen für den gemeinsamen Austausch.

#### Die Bibelwoche ist in vier Abschnitte gegliedert:

- Dienstag, 8. Januar 2019  
Mit Gewinn (Phil 1,12-26), Andreas Maurer
- Dienstag, 15. Januar 2019  
Mit größter Ehre (Phil 1,27-2,11), Albrecht Conrad
- Dienstag, 22. Januar 2019,  
Mit neuen Werten (Phil 3,1-16), Andreas Maurer
- Dienstag, 29. Januar 2019,  
Mit Freude und Hoffnung, (Phil. 4,4-9),  
Thomas Leopold

Die Abende finden im Evang. Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp, Große Falterstr. 10, jeweils 17 – 18.30 Uhr statt.

#### Ökumenischer Gottesdienst zum Bibelsonntag:

- Samstag, 26. Januar 2019, 18 Uhr  
Hoffeldkirche
- Sonntag, 27. Januar 2019, 10.40 Uhr  
Versöhnungskirche

## „Vertrauen fassen, Vertrauen wagen!“

KOOPERATION mit dem Evang. Kreisbildungswerk Stuttgart

**Oasentag 09.2.2019 10-18 Uhr: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“**

Anmeldung: Pfarramt.Degerloch.Hoffeldkirche@elkw.de  
Tel.: 76 96 34 60 oder 0157-35 77 72 79.

Kinderbetreuung möglich. Kosten: Spende nach Selbsteinschätzung (Richtwert 40 €), bez. vor Ort.

**Meditationsgottesdienst mit Kunst und Musik,  
Sonntag, 10.02.2019, 10 Uhr.**



...uns mit allen Menschen rund um den Globus an einen Tisch zu setzen und Platz zu machen, besonders für die, die niemand auf dem Schirm hat. Die Frauen aus Slowenien rufen uns zu: Kommt, alles ist bereit!

**Der Abend der Begegnung: Dienstag, 12. Februar 2019, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp**

Wir laden alle herzlich ein! An diesem Abend gibt es Raum für Begegnung, Informationen und Hintergründe zum Gastland Slowenien, sowie einen Einblick in die slowenische Küche beim gemeinsamen Abendessen.

In ökumenischer Verbundenheit feiern wir dann den **Weltgebetstag:**

**Freitag, 1. März 2019, 15.00 Uhr  
im Lothar-Christmann-Haus  
20.00 Uhr in der Versöhnungskirche  
(19.30 Uhr Einüben der Lieder).**

Wer Lust hat, sich an dem Abend der Begegnung oder im Weltgebetstags-Gottesdienst einzubringen, kann sich gerne bei Agnes Dannhorn (Tel. 9 07 23 42; agnescharra@yahoo.de) oder Beate Haag (Tel. 765 39 12, mail@bhaag.de) melden.

*Das Weltgebetstagsteam*





### Gemeindeversammlung

zur Fusion zur Evangelischen Kirchengemeinde Degerloch



am Dienstag, 22. Januar 2019  
um 20:00 Uhr im Gemeindehaus  
Elly Heuss-Knapp

### Gemeindeversammlung

am 22. Januar 2019 um 20.00 Uhr  
im Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp

#### Aus Drei wird Eins!

Evangelische Kirchengemeinde Degerloch – so wird der Name der neuen Kirchengemeinde lauten, wenn aus drei Teilgemeinden eine Gemeinde wird.

In der Sitzung des Gesamtkirchengemeinderats am 25. Oktober 2018 haben sich die Teilkirchengemeinderäte Michael, Hoffeld, und Versöhnung grundsätzlich für eine Fusion zum 1.1.2020 ausgesprochen. Das ist ein Meilenstein nach langen Jahren des Ringens und Abwägens, auch wenn es natürlich nach wie vor Befürchtungen und Sorgen zu diesem Thema gibt. Wir hoffen, dass wir dafür gute gemeinsame Lösungen finden. Nach vielen Gesprächen und Verhandlungen ist nun der Weg frei für konkrete Schritte. Die Steuerungsgruppe wird in den nächsten Monaten die Ortssatzung erarbeiten, die es für eine Fusion braucht. Über die Grundlagen und die Folgen der Fusion möchten wir Sie in der Gemeindeversammlung am 22. Januar um 20.00 Uhr gerne informieren und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Interesse!

*Dekanin Kerstin Vogel-Hinrichs und Eberhard Dieter,  
gewählter Vorsitzender der Gesamtkirchengemeinde*



## Kirchenmusik

### Musik im Gottesdienst

- 2. Dezember, 10 Uhr, Michaelskirche, Kantorei
- 2. Dezember, 9.30 Uhr, Hoffeldkirche, Posaunenchor
- 16. Dezember, 10 Uhr, Michaelskirche, Posaunenchor
- 24. Dezember, 17.30 Uhr, Michaelskirche, Kantorei
- 25. Dezember, 10.40 Uhr, Versöhnungskirche, Kantorei
- 31. Dezember, 18 Uhr, Versöhnungskirche, Kantorei
- 3. Februar, 10 Uhr, Michaelskirche, Band Regenbogen
- 17. Februar, 10 Uhr, Michaelskirche, Kantorei

### Kurrendeblasen Posaunenchor

- 14.15 Uhr Böhmrstr. Innenhof
- 14.45 Uhr vor ehem. Gemeindehaus Erwin-Bälz-Str. 62
- 15.15 Uhr Haus auf der Waldau
- 15.45 Uhr Hospiz St. Martin
- 16.00 Uhr Lothar-Christmann-Haus
- 16.30 Uhr Zaunwiesen
- 17.00 Uhr Hadäcker Str. / Falterau
- 17.30 Uhr Meistersinger- / Lohengrinstr.
- 18.30 Uhr Bezirksrathaus Weihnachtsbaum

Der Posaunenchor ist zu hören:

- 08.12., 10.00 Uhr Eröffnung Nikolausmarkt Degerloch
- 08.12., 16.00 Uhr Stuttgarter Waldweihnacht Haus des Waldes





## Konzerte

Sonntag, 16. Dezember, 17 Uhr **Michaelskirche**

### Martin Palmeri: Magnificat

*Der argentinische Komponist verbindet klassische Chormusik mit den Rhythmen und Harmonien des Tango argentino und findet in dieser Synthese spannende neue Klänge.*

Anna Escala, Sopran

Sisu Lustig Häntsche, Mezzo-Sopran

Degerlocher Kantorei

Cuarteto Rotterdam (Violine, Bandoneon, Klavier, Kontrabass)

Streichorchester der Michaelskirche

Leitung: Barbara Straub

Eintritt: 15 € / im Vorverkauf 12 €

ermäßigt 7 € / im Vorverkauf 6 €

Familienkarte 30 € / im Vorverkauf 24 €

Vorverkauf im Gemeindebüro (Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp) und bei den Chormitgliedern.

Samstag, 5. Januar, 19 Uhr **Versöhnungskirche**

### Neujahrskonzert mit TalkingDrums

Sechs Schlagzeugerinnen des Schlagzeug-Ensembles der Musikhochschule

mit einem neuen Programm

Leitung: Prof. Klaus Dreher

Eintritt 15 € / ermäßigt 8 € / Familienkarte €

Im Anschluss ein kleiner Umtrunk



Sonntag, 17. Februar, 17 Uhr

**Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp**

### Trauer und Trost in Worten und Tönen

Juan Allende-Blin: Jiddische Lieder aus dem Ghetto  
Vokal- und Instrumentalmusik des 17. Jahrhunderts von Johann Jacob Froberger, Claudio Monteverdi und Barbara Strozzi.

Sisu Lustig Häntsche, Gesang

Klaus Schulten, Klavier und Cembalo

## „Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder PLUS“

Als Ergänzung zum Evangelischen Gesangbuch gibt es schon viele Jahre das Liederbuch „Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder“. Nun erscheint zum 1. Advent 2018 eine erweiterte neue Ausgabe. Sie enthält über 120 neue Lieder aus der Ökumene, für Alt und Jung, aus Lobpreis und Anbetung. Auch die neuen Wochenlieder zur neuen Perikopenordnung, die ebenfalls zum 1. Advent eingeführt wird.

Zum Kennenlernen des neuen Liederbuchs veranstaltet der Distrikt Bünsau, Vaihingen, Rohr/Dürrelwang drei Singabende und einen gemeinsamen Gottesdienst mit der Bezirkskantorin Barbara Straub. Herzlich eingeladen sind alle singfreudigen Menschen. Kommen Sie einfach zu einem der Abende oder zum Singgottesdienst oder zu beidem!

- Montag, 28. Januar 2019, 20 Uhr, Singabend im Lutherhaus, Kaltentaler Str. 1, Vaihingen
- Mittwoch, 30. Januar 2019, 20 Uhr, Singabend in der Laurentiuskirche, Rohr
- Freitag, 1. Februar 2019, 20 Uhr, Singabend im evangelischen Gemeindesaal, Bünsau
- Sonntag, 3. Februar 2019, 10 Uhr, Singgottesdienst in der Versöhnungskirche, Bünsau

## „Es wird nicht immer dunkel sein“

### Offenes Adventsliedersingen

Sonntag, 9. Dezember, 16 Uhr, Versöhnungskirche

Es ist zu einer guten und fröhlichen Tradition geworden: der Posaunenchor und der Kinderchor laden am zweiten Adventssonntag Jung und Alt zum Offenen Singen ein. Im Anschluss gibt es Punsch und Gebäck.

### Kurrendesingen

Am Mittwoch, 5. Dezember treffen wir uns um 16.45 Uhr zum Kurrendesingen im Michaelssaal. Die Kinder des Kinderchors, Konfirmandinnen, Konfirmanden und Erwachsene gehen in kleinen Gruppen in die Häuser alter und kranker Menschen, um für sie Advents- und Weihnachtlieder zu singen. Wer gerne mitsingen möchte, darf einfach dazukommen.

**Wer sich singenden Besuch wünscht oder jemanden weiß, der sich sehr darüber freuen würde:**

Bitte melden Sie sich bei Ihrem Pfarramt oder direkt bei Barbara Straub, Telefon 765 43 91.

## Angebote für Erwachsene

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

### Frauenzimmer Degerloch

Ökumenisches Angebot

mittwochs, 20 Uhr, Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp

Kontakt: Barbara Knobloch-Wolfrum Tel. 765 67 45,  
Beate Haag, Tel. 765 39 12, Regina Zacher, Tel. 765 42 54

- 16. Januar 2019: **Kreativer Abend**  
Wir sind mal wieder kreativ und gestalten kleine Bilder auf Glas. Das Material wird zur Verfügung gestellt.

### Seniorenkreis Michaelskirche

dienstags, 15-17 Uhr, Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp

Kontakt: Marianne Fichtner, Tel. 765 52 60

- 04. Dezember: „**Weihnachtsbräuche, Weihnachten in fremden Ländern**“ – Christel Lutz
- 08. Januar: „**Gedanken zur Jahreslosung**“ – Pfarrer Andreas Maurer
- 22. Januar: „**Was macht die Kreisdiaconstelle in Degerloch**“ – Rainer Metzger
- 05. Februar: „**Gerhard Tersteegen sein Leben und Wirken**“ – Pfarrer Nicolai Opifanti
- 19. Februar: „**Reise nach Südtirol**“ – Kassian Zischg

### Seniorenkreis Donnerstagsfreunde

donnerstags, 14.30 Uhr, Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp

Kontakt: Hildegard Bihr, Tel. 76 06 70

- 13. Dezember: „**Weihnachtsfeier mit der KiTa Wurmlinger Straße**“
- 17. Januar: „**Gedanken zur Jahreslosung**“
- 31. Januar: „**Wandern in Südtirol**“ – Hildegard und Horst Bihr
- 14. Februar: „**Urlaub auf der Insel Korsika**“ – Hildegard und Horst Bihr
- 28. Februar: „**Erinnerungen an den Sänger Hermann Prey**“ – Herbert Stauch

### Treffpunkt Hoffeld

mittwochs, 14.30 Uhr, Gemeindezentrum Hoffeld,  
Zaunwiesen 126

Kontakt: Beate Pflieger, Tel. 726 14 75

- 12. Dezember: **Adventsfeier** mit Liedern, Geschichten, Gedichten und Punsch, musikalisch begleitet von Sung-Eun Shin
- 30. Januar: Freuen Sie sich auf einen interessanten und unterhaltsamen Nachmittag mit dem charmanten und fingerfertigen **Zauberer Phillip Flint**.  
Ort: Lothar-Christmann-Haus
- 27. Februar: „**Suche Frieden und jage ihm nach**“  
Psalm 34, 15  
Claudia Zesch, Lehrerin am Heidehof-Gymnasium, bekannt durch ihre Tätigkeit als Prädikantin in der Hoffeldkirche, wird uns die Jahreslosung auslegen

### Origami – Treff

jeden 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr,

Gemeindezentrum Hoffeld, Zaunwiesen 126

Kontakt: Ingrid Fischer, Tel. 41 45 27 81

### Gesprächsfrühstück Versöhnungskirche

donnerstags, 9 – 11 Uhr (ausgenommen in den Schulferien), Kirchensaal in der Versöhnungskirche, Löwenstr. 116.

- 06. Dezember: „**Märchen von Eis und Schnee**“ – Anja Binder. Klavier: Sieghard Claus
- 13. Dezember: „**Rückblick auf 21. Jahre Gesprächsfrühstück und Ausblick**“ – Dieter von Holst und Andreas Maurer
- 10. Januar: „**Gedanken zur Jahreslosung**“ – Pfarrer Andreas Maurer
- 17. Januar: „**Liberaler Islam?**“ – Pfarrer Heinrich Georg Rothe
- 24. Januar: „**grün, grün, grün – zur Bewahrung der Schöpfung**“ – Pfarrerin Senta Zürn
- 31. Januar: „**Die Arbeit des Hospiz des Evang. Kirchenkreises. Schwerpunkt: Begleitung zu Hause**“ – Dr. Christine Pfeffer
- 07. Februar: „**Die Regenbogen-Nation Südafrika**“ – Pfarrer Gregson Erasmus
- 14. Februar: „**Wohin wende ich mich, wenn ich in einer Krise bin?**“ – Rainer Metzger
- 21. Februar: „**Physik und Chemie zum Dieselskandal**“ – Dr. Reinhard Ostertag
- 28. Februar: „**Alltagsbewältigung auf dem bunten Kontinent / Afrika lacht**“ – M. Hiller

### Patchwork-Gruppe

jeden 1. Montag im Monat, 19 Uhr,  
Gemeindezentrum Hoffeld, Zaunwiesen 126  
Kontakt: Ursula Bräuning, Tel. 765 71 05

### Betreuungsgruppe für Demenzkranke

donnerstags, 14.30 – 17.30 Uhr,  
Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp  
Ansprechperson Rainer Metzger, Tel. 76 40 46

### Tanzkreis: Kreis- und Reigentänze

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 16 Uhr,  
Gemeindezentrum Hoffeld, Zaunwiesen 126  
Tanzkreisleiterin: Andrea Kamm  
Kontakt: Waltraud Lehner, Tel. 726 15 94

## Angebote für Kinder

### KUNST INSEL

samstags, 10.30 – 12 Uhr,  
Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp  
08.12., 19.01., 16.02., 16.03.  
Anmeldungen unter: kunstinsel\_degerloch@web.de

### Krabbelgruppen

Im Gemeindehaus Elly-Heuss-Knapp und im Raum  
der Montessori-Mäuse, Löwenstraße 115 gibt es ver-  
schiedene Krabbelgruppen.  
Kontakt: Katja Klumpp-Djukanovic, Tel. 505 91 11

### Spielgruppe „Die kleinen Strolche“

mittwochs und donnerstags, 9 – 12 Uhr,  
Gemeindezentrum Hoffeld, Zaunwiesen 126  
Kontakt: Renate Stegmiller, Tel. 479 18 00

### Musikativ!

Integrative musikalische Erzähl- und Spielgruppe für  
Kinder mit und ohne Behinderung von 5-12 Jahren  
donnerstags 16.30 – 18 Uhr, Gemeindezentrum Hoffeld,  
Zaunwiesen 126  
Kontakt: Gemeindebüro Degerloch, Telefon 76 96 34-60

### Kinderchor

mittwochs, Gemeindehaus Elly-Heuss-Knapp  
Kontakt: Kantorin Barbara Straub, Tel. 765 43 91  
16.45 – 17.15 Uhr: „Kleine“ (5-7 Jahre)  
17.15 – 18 Uhr: „Große“ (ab 8 Jahren)

*Weitere Angebote für Kinder und Jugendliche auf der  
Jugendwerks-Seite.*

## Andachten und Gottesdienste unter der Woche

Zu den Gottesdiensten und Andachten sind auch Interessierte eingeladen,  
die nicht im Haus auf der Waldau oder im Lothar-Christmann-Haus wohnen!

### Andachten im Lothar-Christmann-Haus

donnerstags um 9.30 Uhr, Hoffeldstraße 215

06.12.2018 Andacht – G.Kiene  
13.12.2018 Andacht – H.Beck  
20.12.2018 Andacht – A.Dannhorn  
27.12.2018 Andacht – R.W.Schmid  
03.01.2019 Andacht – H. Ellinger  
10.01.2019 Andacht – H.Berin  
17.01.2019 Andacht – G.Kiene  
24.01.2019 Andacht – A.Dannhorn  
31.01.2019 Andacht – G.Röckle  
07.02.2019 Andacht – G.Kiene  
14.02.2019 Andacht – A.Dannhorn  
21.02.2019 Andacht – H.Berin  
28.02.2019 Andacht – H.Lotze

### Gottesdienste im Haus auf der Waldau

mittwochs, 10.30 Uhr, Jahnstr. 68-70

05.12.2018 Gottesdienst – G. Röckle  
02.01.2019 Gottesdienst – A. Maurer  
16.01.2019 Gottesdienst – H. Ellinger  
30.01.2019 Gottesdienst – A. Maurer  
13.02.2019 Gottesdienst – G. Röckle  
27.02.2019 Gottesdienst – H. Ellinger



### **Gemeindeversammlung**

22. Januar, 20.00 Uhr  
Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp



### **Sanftes Yoga und Meditation**

Dienstag, 8. Januar 2019, 18.30 Uhr  
Versöhnungskirche (s. Seite 19)



### **Glaubenskurs Die Bergpredigt**

ab Mittwoch, 30. Januar 2019  
(s. Seite 4)



### **Minikirche**

Krabbelgottesdienst in der  
Michaelskirche,  
Samstag, 8. Dezember, um 16 Uhr!  
Thema: „Unterwegs zur Krippe“



### **Oasentag und meditativer Gottesdienst im Hoffeld**

(s. Seite 7)



### **Ökumenische Bibelwoche**

ab Dienstag, 8. Januar 2019  
(s. Seite 7)

## Konfi-Wochenende in Beilstein

Am ersten Oktoberwochenende war das große Konfi-Wochenende, welches wir vom Jugendwerk aus unterstützt haben. An den Abenden gab es Spiele und eine Nachtwanderung und tagsüber wurde zum Thema „Abendmahl“ gearbeitet. Am Samstagnachmittag waren wir alle zusammen in der Burgfalknerei Hohenbeilstein, wo wir Einiges über Vögel lernen konnten und eine schöne gemeinsame Zeit hatten.



## Christbaumsammelaktion 2019

Der Termin für das Einsammeln der diesjährigen Weihnachtsbäume ist der 12.01.2019. Bei der Christbaumsammelaktion kann jeder seinen Weihnachtsbaum anmelden, welcher dann am 12.01.2019 von uns eingesammelt wird. Hierbei freuen wir uns über eine freiwillige Spende. Der Spendenerlös geht dieses Mal an das Netzwerk „One Island One Voice“, das sich mit dem Problem des Plastikmülls auf Bali befasst.

Nähere Informationen zur Anmeldung gibt es auf unserer Homepage oder in den ausgelegten Flyern.

## Nikolausmarkt, 8. Dezember 2018

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und natürlich finden Sie uns auch auf dem diesjährigen Nikolausmarkt in Degerloch. Kommen Sie gerne an unserem Stand vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

## Christmette

Wir möchten Sie ganz herzlich zu unserer Christmette am 25. Dezember um 7 Uhr in die Versöhnungskirche einladen. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Frühstück im Jugendwerk.

## FSJ im Jugendwerk

Mit diesen Zeilen möchte ich mich vorstellen. Ich heiße Johannes Jickeli und bin 19 Jahre alt.

Ich habe kürzlich mein Abitur im GSG in Sillenbuch gemacht und wohne in Riedenberg.

Ich leiste das nächste Jahr über mein FSJ im Jugendwerk Degerloch. Ich bin in Sillenbuch bereits seit 4 Jahren als Waldheimmitarbeiter tätig und leite seit zwei Jahren eine Pfadfinder-Gruppe in Birkach, wo ich früher selbst Teilnehmer war. Während dieser Erfahrungen habe ich festgestellt, dass mir die Jugendarbeit sehr viel Spaß macht und mich deshalb entschlossen, mein FSJ in diesem Jugendwerk zu leisten. In meiner Freizeit spiele ich Tenorhorn, treffe mich mit Freunden, spiele Brett- und Kartenspiele und lese gerne, außerdem fahre ich gerne Fahrrad. Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen und neue Herausforderungen in diesem Jahr und hoffe, dass ich die Jugendarbeit hier bereichern kann.



Johannes Jickeli

## Regelmäßige Gruppenangebote

in der Wurmlinger Straße 49

Bastelclub: 8 – 13 Jahre, freitags 17.30 – 19.00 Uhr

Club: 12 – 16 Jahre, dienstags 17.30 – 19.00 Uhr

Break: (offenes Angebot), ab 14 Jahren, donnerstags 19.30 – 22 Uhr

KochClub: 12 – 15 Jahre, samstags 11 – 14 Uhr (14-tägig)

Singclub: sonntags 19.00 – 20.00 Uhr

CineClub: ab 16 Jahren, sonntags 20.00 – 22.00 Uhr





### Zehn Jahre Kirchenkaffee in der Michaelskirche

Inzwischen ist es ein schöner Brauch, dass Gemeindeglieder nach dem Gottesdienst in der Kirche bleiben und bei einer Tasse Kaffee und Hefezopf miteinander ins Gespräch kommen.

Unter der Leitung von Sieglinde Brändle und einem Team gab es erstmals beim Erntedankfest 2008 einen Kirchenkaffee.

Zunächst einmal im Monat, fand das Angebot so guten Zuspruch, dass es inzwischen bei vielen Anlässen wie Taufen, Amtseinführungen, Verabschiedungen, Jubiläen u.a.m. ganz selbstverständlich zum Kirchenbesuch am Sonntag gehört.

Leitungen und Teammitglieder wechselten, Heike Kayser, jetzt Grit Andrews, übernahmen die Organisation, und der Kirchenkaffee hat seinen festen Platz im Gemeindeleben gefunden.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser schönen Einrichtung und herzlichen Dank an alle, die dabei mitmachen, Grit Andrews, Sieglinde Brändle, Brigitte Burkhardt, Christel Dieter, Lore Gerok, Edeltraud Göbel, Rita Handge, Renate Hellstern, Philip Hofmann, Angela Kern, Karin Mayer, Brigitte Nothdurft, Jutta Schrade, Barbara Schäfer, Christine Weber



Im Gottesdienst am 20. Sonntag nach Trinitatis dankte Dekanin Kerstin Vogel-Hinrichs dem Team für seinen Einsatz.

Wer Lust und Freude hat mitzumachen, melde sich bitte im Gemeindebüro, Telefon 76 96 34-64. Das Team braucht Sie und freut sich auf Ihre Mitarbeit!

*Rita Handge*

#### Sitzungen des Kirchengemeinderats

Zu den öffentlichen Sitzungen des Kirchengemeinderats sind interessierte Zuhörer/innen herzlich willkommen.

**Die nächsten Sitzungen im Gemeindehaus sind: 4. Dezember, 8. Januar 2019, 5. Februar 2019 (19 Uhr).** Die Tagesordnung hängt zuvor in den Schaukästen aus.

### Der kostbare Schatz der Kirchengemeinde

Die Michaelsgemeinde besitzt einen großen Schatz, ihre ehrenamtlichen Mitarbeitenden. Wir sind froh und dankbar, dass wir sie haben. Nur gemeinsam können wir eine aktive, lebendige Gemeinde sein.

In einer Fragebogenaktion wurden erstmals Daten, Engagement und Anregungen der Ehrenamtlichen erhoben. Die ausgewerteten Antworten bilden – unter Einhaltung der Datenschutzbestimmungen – den Grundstock einer Ehrenamtskartei. Bei verschiedenen Anlässen konnten wir bereits erfolgreich auf die Kartei zurückgreifen und Mitarbeiter/innen gezielt einsetzen, z.B. beim Auszug aus dem Michaelssaal oder beim Gemeindefest.

#### Und was ist die Motivation für das Engagement?

Jungen Aktiven, vor allem im Jugendwerk und im Waldheim „ist es eine Ehre mitzumachen“. Sie schätzen die Gemeinschaft, Austausch mit verschiedenen Menschen, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und die Möglichkeit, ihnen Werte zu vermitteln. Sie lernen Organisieren und finden Anerkennung.

Ältere Aktive sehen vor allem die Notwendigkeit, bestimmte Aufgaben in der Gemeinde zu erfüllen. Und sie freuen sich über viele Kontakte, sowie den Dank und das positive Feedback der Teilnehmer/innen. Häufig ist auch Dankbarkeit für das eigene gute Leben die Motivation, für andere da zu sein.

80 Prozent der Ehrenamtlichen sind durch persönliche Anfrage zu ihrer Aufgabe gekommen, andere durch Gemeindeblatt/Brief oder sie wurden von der Teilnehmerin zur Mitarbeiterin in einem Kreis.

Gewünscht wird eine engere Zusammenarbeit der Generationen, gegenseitige Würdigung und Wertschätzung sowie die Öffnung für Neues.

Ob alt oder jung, alle sind sich einig, dass Ehrenamtsarbeit Freude und Erfüllung bringt. Das Fazit der Befragten zwischen 17 und 93 Jahre lautet: Kirchliches Ehrenamt macht glücklich und zufrieden. Allen, die sich die Zeit genommen haben, den Fragebogen auszufüllen, herzlichen Dank!

Wenn Sie Ideen haben, mitmachen und zupacken wollen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Telefon 0711 76 96 34-64. Sie sind uns herzlich willkommen!

*Rita Handge*



## Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

### 70 Jahre

Christel Heidemeier  
Brigitte Fenchel  
Dusan Milivojevic  
Elke Therrien  
Heinz Tiedemann  
Johann Behnken  
Roswitha Hinderhofer  
Helmut Gold  
Rolf Haupt

### 75 Jahre

Antje Folge  
Dr. Gerald Kampe  
Regine Reichel  
Irmgard Abel

### 80 Jahre

Rolf Häbich  
Gertrud Thrum  
Helga Zügel  
Brigitte Seidenspinner  
Charlotte König  
Horst Bihr

### 86 Jahre

Christel Lackas  
Lore Albrecht  
Rosina Greiling  
Igor Schmidt

### 87 Jahre

Paul Freutel  
Nascha Marte  
Kurt Mayer  
Sonja Butz

### 88 Jahre

Lieselotte Gurtner  
Renate Scheller  
Alfred Heffner  
Ruth Trichtinger  
Margaritha Koliusis  
Günter Petzold

### 89 Jahre

Christa Reiter

### 91 Jahre

Waltraud Rüdenuer

### 92 Jahre

Emma Häussler

### 94 Jahre

Ruth Rösch

### 98 Jahre

Elise Vogt

Bitte melden Sie sich im Pfarramt, falls Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Gemeindebrief wünschen! Tel. 76 04 70

## Taufen

Niklas Leonhard Müller (21.10.)  
Anni Beutelmann (21.10.)  
Timon Leonard Franke (21.10.)  
Emil Jonathan Sannwald (18.11.)  
Valentin Elser (18.11.)

## Trauungen

Sarah und Markus Raff (22.09.)  
Benjamin Bauer und Anke Golze-Bauer (29.09.)

## Bestattungen

Margarete Lehmann, geb. Gohl, 96 Jahre (26.10.)

## Austrägerinnen und Austräger gesucht

Fünfmal im Jahr liegt er in Ihrem Briefkasten – der Gemeindebrief. Bisweilen auch eine Einladung zur Gemeindeversammlung oder die Nachricht von der Kirchenwahl. Dass alle Haushalte die Post von der Kirchengemeinde erhalten, dafür sorgen die Frauen und Männer unseres Gemeindedienstes. Wir suchen wieder Ehrenamtliche, die diese Aufgabe übernehmen können. Wenn Sie ab und an Zeit haben für einen Spaziergang im Dienst der Kirchengemeinde, dann freuen wir uns über Ihren Anruf im Gemeindebüro bei Raphaela Walkenbach, Tel. 76 96 34 64. Oder per eMail: Pfarramt.Degerloch.Michaelskirche-2@elkw.de

## Die nächsten Taufsonntage:

16. Dezember, 20. Januar 2019, 17. Februar 2019,  
24. März 2019, 21. April 2019, 26. Mai 2019 Familien-  
gottesdienst zur Taferinnerung, 9. Juni 2019



## Herzliche Einladung zum 1. Advent in der Hoffeldkirche

Am 1. Advent 1989 wurde die neue Hoffeldkirche eingeweiht und seither begehen wir diesen Tag mit einem Festgottesdienst und am Nachmittag mit dem traditionellen Basar. Die Kinder des Hoffeldkindergartens und der Posaunenchor werden den Gottesdienst mitgestalten.

Ab 15 Uhr beginnt das Nachmittags-Programm mit gemeinsamem Adventsliedersingen, bei dem uns die „Fidelen Älber“ musikalisch begleiten werden. Lassen Sie sich überraschen, was das Basarteam wieder an den liebevoll geschmückten Tischen für Sie bereithält, und verbringen Sie ein paar schöne Stunden bei Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und interessanten Gesprächen. Auch der Hoffeld-Kindergarten hat wieder fleißig gebacken, gebastelt und ist mit einem eigenen Stand vertreten.



**Achtung Familien!** Im Clubraum wird wieder Kinderbetreuung mit Basteln, Puppenstube Bauecke und einer stimungsvollen Erzählung angeboten!

Wir freuen uns auf viele Gäste an diesem besonderen Festtag!

*Gisela Lott*

## Erfolgreiche Kirchgartenaktion



Dieser Herbst war ja ein verlängerter Sommer. Grund genug für die Gartengruppe, sich zum Arbeitseinsatz zusammenzufinden, um den großen Kirchgarten winterfest zu machen.

Das Team von Gärtnermeister Götz schnitt Stauden und Sträucher gründlich zurück und wurde dabei tatkräftig vom ehrenamtlichen Kirchgartenteam unterstützt. Wo man schafft, da ißt man auch – dieser Grundsatz gilt natürlich auch bei der gastfreundlichen Hoffeldgemeinde und so konnten sich die Hobbygärtner bei einem reichhaltigen Vesper stärken und dann noch Erfahrungen und Tipps austauschen.

Allen fleißigen Helfern ein herzliches Dankeschön.

*Gisela Lott*

## Mesnervertretung gesucht!

Für Urlaubs- und Krankheitsvertretung im Mesnerdienst an der Hoffeldkirche suchen wir eine weitere Person, die unsere Mesnervertreterin unterstützt.

Sollten Sie sich für diese abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Tätigkeit interessieren, melden Sie sich im Gemeindebüro Hoffeld, Annette Thrum, Tel. 76 96 34-62, wo Sie detaillierte Informationen erhalten.

## Kinderkirche

Termine für die Kinderkirche um 9.30 Uhr:  
02.12.2018, 09.12.2018, 16.12.2018, 23.12.2018  
(Generalprobe Krippenspiel), 13.01.2019, 10.02.2019  
und 24.02.2019

Kontakt: Pfarramt 76 96 34 - 62





## Herzliche Einladung zum Kinderkino

am 5.1.2019 um 16.30 Uhr in der Hoffeldkirche.  
Filmdauer 58 Minuten.

Diesmal zeigen wir zum Ferienende den Märchenfilm „Frau Holle“ in einer liebevollen Inszenierung, einer Verfilmung mit Esprit.

Das Märchen singt ein Hohelied auf den Fleiß und tadelt die Faulheit, und wenn es in den Ferien nicht geschneit hat, gibt es im Kinderkino Schnee!

Wir freuen uns auf Euch!!!

Alle, Klein und auch Groß sind herzlich eingeladen!  
Und am Schluss gibt's wieder eine kleine Überraschung...

Bitte gleich vormerken – Persönliche Einladung folgt!

*Evelyn Görlitz  
mit dem Kinderkinoteam M.Palme, B. Pflieger,  
E. Widmann*

## Sitzungen des Kirchengemeinderats

Interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

Die nächsten Termine sind am **11.12.2018**,  
**16.01.2019** und **20.02.2019** um 19.30 Uhr  
im Clubraum der Hoffeldkirche.

## Herzliche Segenswünsche zum Geburtstag

### 75 Jahre

Benno Müller  
Waltraud Schad  
Ingrid Schwarz  
Elke Walter

### 80 Jahre

Herbert Ewert  
Ute Niederreiter  
Heinz Traub

### 85 Jahre

Linda Scholz  
Christa Tischer

### 90 Jahre

Margot Kopp  
Ruth Oder

### 91 Jahre

Lina Heinz  
Bernhard Pfleiderer

### 92 Jahre

Ottilia Ditte

### 93 Jahre

Hansgeorg Weigel

### 95 Jahre

Heinz Kahnt  
Johanna Müller

### 96 Jahre

Johannes Fuchs

### 98 Jahre

Gustav Rößle

Bitte melden Sie sich im Pfarramt, falls Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Gemeindebrief wünschen! Tel. 76 96 34-62

## Bestattungen

Walter Erwin Burkert, 88 Jahre (22. April 2018)  
Günter Ernst Reimold, 98 Jahre (27. April 2018)  
Günter Ernst Kristek, 64 Jahre (17. September 2018)  
Marta Berta Alber, geb. Storz 95 Jahre  
(10. November 2018)



## Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da! Er bringt uns.....



Spaß beim Hüpfen in den Blätterhaufen, Kastanien sammeln, damit basteln und sogar darin baden.

Der Herbst bringt uns viele Leckereien.

Wir konnten das erste Mal kleine Äpfelchen von unserem Baum im Garten ernten, aus großen Äpfeln Mus kochen, Trauben, Birnen und auch Nüsse naschen.

Beim Waldspaziergang spürten wir den kühlen Herbstwind und bestaunten die bunten Herbstblätter.



Bunt werden auch unsere Laternen, die wir fleißig basteln. Sie spenden uns schönes, besinnliches Licht, wenn wir am 13. November Laternelaufen und im Anschluss vor der Versöhnungskirche naschen und gemütlich zusammen sind.

Auf die gemütlich-besinnliche Adventszeit freuen wir uns auch schon, besonders auf unseren alljährlichen

### 1. Adventsgottesdienst am Sonntag, dem 2. Dezember, mit anschließendem Ständerling.

Hierzu möchten wir Sie ganz herzlich zu einem Teller Suppe, verschiedenen Salaten, Quiches und weihnachtlichem Gebäck einladen.

Wir freuen uns auf Sie!

*Ihre Waldzwerge*

## Krippenspiel der Kinderkirche

Die Kinder der Kinderkirche proben ein Krippenspiel. Wir laden ein zum Familiengottesdienst mit Krippenspiel: Heiliger Abend, 24. Dezember 2018, 16 Uhr, in der Versöhnungskirche.

## Advent in der Versöhnungskirche

- 7. Dezember: Waldweihnacht im Haus des Waldes; 16 Uhr Adventliche Besinnung
- 8. Dezember: Waldweihnacht im Haus des Waldes; 16 Uhr Adventliche Besinnung mit dem Posaunenchor
- 9. Dezember – 16. Uhr: Offenes Adventssingen
- 11. Dezember – 19 Uhr: Weihnachtsfeier der Fritz-Leonhardt-Schule
- 15. Dezember – 19.30 Uhr: Konzert – Hannes Staffler, „Two Souls – Musical meets Rock“
- 18. Dezember – 19 Uhr: Weihnachtsfeier des Wilhelms-Gymnasiums

## Bericht aus dem Kirchengemeinderat

Im September verabschiedete der Kirchengemeinderat eine Geschäftsordnung für das Pfarramt an der Versöhnungskirche. Diese ergänzt die Geschäftsordnung der Gesamtkirchengemeinde und beschreibt die Aufgaben, die der Pfarrer der Versöhnungskirche übernimmt. Bei der Formulierung der Geschäftsordnung wurde vom heutigen Zustand ausgegangen, Änderungen in der Arbeit des Pfarrers sind damit nicht verbunden. Schwerpunkte in dieser Geschäftsordnung bilden die Gottesdienste und die Aufgaben, welche auf Ebene der Gesamtkirchengemeinde angesiedelt sind; daneben werden die Tätigkeiten in der Seelsorge, der Betreuung der Ehrenamtlichen, im Religionsunterricht und bei Kasualien (Taufen, Trauungen, Bestattungen) aufgeführt.

Außerdem wurde in dieser Sitzung über die im kommenden Jahr in der Versöhnungskirche notwendigen Anschaffungen und Baumaßnahmen gesprochen. Bei den Haushaltsberatungen der Gesamtkirchengemeinde werden infolgedessen Geldmittel für die Pflege des Fußbodens im Gemeindesaal und für die Verbesserung der Beleuchtung in der Kirche, besonders unter der Empore, beantragt.

Daneben beschäftigte sich der Kirchengemeinderat im Herbst mit der Planung verschiedener Veranstaltungen, zum Beispiel der Ausstellung von Photographien des Architekten Hans Zimmermann, die bereits im November stattgefunden hat.

Die nächste öffentliche Sitzung wird am 5. Dezember, 20 Uhr, im Gemeindesaal der Versöhnungskirche stattfinden.

*Joachim Jehn*



Am Ende des Kirchenjahres blicken wir zurück und gedenken der Verstorbenen unserer Gemeinde.

Im vergangenen Jahr wurden kirchlich bestattet:

Gabriele Heinemann	78 Jahre
Gisela Kuhnle	92 Jahre
Rosemarie Steidel	92 Jahre
Iris Schüfer	56 Jahre
Elfriede Maria Bühler	94 Jahre
Margot Foglia	92 Jahre
Johanna Hasneder	94 Jahre
Margarete Bader	91 Jahre
Gabriele Herfort	75 Jahre
Dorothee Josenhans	94 Jahre
Frieda Kern	97 Jahre
Wolfram Knapp	83 Jahre
Hannelore Minack-Fehrle	65 Jahre
Andrea Pfennig	91 Jahre
Irma Schäfer	96 Jahre
Prof. Joachim Schuler	95 Jahre
Maria Schweizer	79 Jahre
Gisela Stäuber	86 Jahre
Christel Carlsson	78 Jahre
Thekla Strauß	89 Jahre
Margareta Wagnershauser	92 Jahre
Horst Walde	77 Jahre



Ernst Barlach  
Der Müde – Tröstung

Wir nehmen Teil an der Trauer der Hinterbliebenen und befehlen die Verstorbenen und uns der Liebe unseres Gottes. Wir leben von der Verheißung, dass Gott am Ende alle Tränen abwischen wird.

**Jesus Christus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.**

2. Timotheus 1, 10

## Ökumenische Taizé-Andacht

jeden 1. Sonntag im Monat um 19 Uhr  
in der Versöhnungskirche

## Sanftes Yoga und Meditation

Ab 8. Januar 2019 gibt es ein neues Angebot in der Versöhnungskirche. Wir laden ein, mit uns Yoga zu üben auf sanfte Weise, doch mit intensiver, wohltuender Wirkung. Nach Körper- und Atemübungen meditieren wir im Stil des Zen zwei Mal 20 Minuten (im Lotussitz, auf dem Stuhl oder im Liegen). Wir stärken Beweglichkeit und Konzentration, gewinnen Energie, Gelassenheit und Tiefe.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Es unterrichtet: Hannelore Jouly, Yogalehrerin seit 20 Jahren, ausgebildet bei deutschen, schweizerischen, indischen, japanischen Meisterinnen und Meistern, Zenschülerin von Michael von Brück (Prof. für Vergleichende Religionswissenschaften).

In Vertretung unterrichten: Gabriele Bartsch, Kai Schroth: Yogalehrer, Musikwissenschaftler.

Kurszeiten: jeden Dienstag 19.30 – 21.30 Uhr  
Kostenbeitrag 100 Euro pro Halbjahr. (Ermäßigung auf Anfrage)

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Socken, ein warmes Tuch.

Am 8. Januar 2019 wird Hannelore Jouly um 18.30 Uhr vor dem Unterricht für Interessenten eine kurze Einführung geben und Fragen beantworten.

Hannelore Jouly, Telefon 0711-24 52 00, info@jouly.de



### Sitzungen des Kirchengemeinderats

Interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

Die nächsten Sitzungen finden statt am **5. Dezember und 16. Januar, 27. Februar, jeweils um 20 Uhr** im Gemeindesaal der Versöhnungskirche.

## Gesamtkirchengemeinde

- **Geschäftsführendes Pfarramt und Kirchenregisteramt:**  
Dekanin Kerstin Vogel-Hinrichs  
**Büro:** Große Falterstr. 4 A, Tel. 50 49 78 03,  
Fax 50 49 26 29  
Bürozeiten: Mo, Di, Do 9 – 12 und 14 – 17 Uhr,  
Fr 9 – 12 Uhr  
gesamtkirchengemeinde.degerloch@elkw.de
- **Vorsitzender des Gesamtkirchengemeinderates:**  
Eberhard Dieter, Tel. 76 39 48
- **Gemeindebüro:**  
Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp, Große Falterstr. 10  
Gemeindebüro Zentrale, Tel. 76 96 34-60  
Alexandra Hudelmayer, Mo – Do von 9 – 12.30 Uhr  
gemeindebuero@kirchenpflege-degerloch.de  
Gemeindebüro Michael, Raphaela Walkenbach  
Tel: 76 96 34-64 Di, Fr 9 – 12.30 Uhr  
Gemeindebüro Versöhnung, Raphaela Walkenbach  
Tel: 76 96 34-63 Mi 9 – 12.30 Uhr, Do 13.30 – 17 Uhr  
Gemeindebüro Hoffeld, Annette Thrum,  
Tel: 76 96 34-62 Di, Mi 9 – 12.00 Uhr
- **Evang. Kirchenpflege**  
Kirchenpfleger Rolf Schollenberger  
Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp, Große Falterstr. 10  
Tel. 76 96 34-70, kirchenpflege.degerloch@elk-wue.de  
Bürozeiten: Mo, Di, Mi 9 – 12.30 Uhr,  
Do 14 – 17 Uhr, Fr geschlossen

## Waldheim

- **Waldheimbüro:** Diakon Jürgen Möck,  
Große Falterstr. 10, Bürozeit: Mi 17 – 19 Uhr  
(außer in den Schulferien)  
Tel. 76 09 53, waldheim@ev-kirche-degerloch.de

## Michaelskirche

- **Pfarramt I:** Dekanin Kerstin Vogel-Hinrichs,  
**Büro:** Große Falterstr. 4 A, Tel. 50 49 78 03,  
Fax 50 49 26 29, dekanatamt.degerloch@elkw.de  
Bürozeiten: Mo, Di, Do, 9 – 12 und 14 – 17 Uhr  
Freitag, 9 – 12 Uhr
- **Pfarramt II – geschäftsführend:**  
Pfarrer Albrecht Conrad, albrecht.conrad@elkw.de  
Reginenstr. 38, Tel. 76 04 70,  
Pfarramt.Degerloch.Michaelskirche-2@elkw.de
- **Pfarrer bei der Dekanin:** Pfarrer Nicolai Opifanti,  
Löwenstr. 115, Nicolai.Opifanti@elkw.de, Tel: 67 47 40 60
- **Pfarrerin bei der Dekanin:** Pfarrerin Jutta Haizmann,  
Löwenstr. 115, Tel. 90 72 57 78, jutta.haizmann@elkw.de
- **Vorsitzender des Kirchengemeinderates:**  
Götz Nothdurft, Tel. 76 5 15 12
- **Mesnerin Michaelskirche und Hausmeisterin Gemeindehaus Elly-Heuss-Knapp:**  
Cornelia Gaßner-Hellbach, Große Falterstr. 4  
mobil: 0151 61 13 78 83  
gemeindehaus.michael.degerloch@t-online.de

## Hoffeldkirche

- **Pfarramt:** Pfarrerin Dr. Hélène Eichrodt-Kessel  
Helene.Eichrodt-Kessel@elkw.de  
Tel. 99 54 96 98, mobil: 0157 35 77 72 79,  
Pfarramt.Degerloch.Hoffeldkirche@elkw.de
- **Vorsitzende des Kirchengemeinderates:**  
Gisela Lott, Tel. 72 33 53
- **Mesnerin:** Gerlinde Kneißl, Tel. 76 42 75

## Versöhnungskirche

- **Pfarramt:** Pfarrer Andreas Maurer, Löwenstr. 92,  
andreas.maurer@elkw.de  
Tel. 76 04 30, Fax 453 06 16  
Pfarramt.Degerloch.Versoehnungskirche@elkw.de
- **Vorsitzender des Kirchengemeinderates:**  
Hans-Martin Ehmann, hm.ehmann@dialog-hr.de
- **Mesnerin:** Ruža Radalj, Tel. 0176 52 66 38 60

## Kirchenmusik

- **Bezirkskantorat:** Barbara Straub,  
Albstr. 53, Tel. 7 65 43 91  
bezirkskantorat.degerloch@elk-wue.de
- **Posaunenchor:** Jens Rudat  
Tel. 76 5 47 79, jens.rudat@alice.de

## Jugendwerk

- **Evang. Jugendwerk Degerloch:**  
Jugenreferentin Hannah Schwier,  
Wurmlinger Str. 49, Eingang Albstraße  
Tel. 76 5 51 76, Hannah.Schwier@ejus-online.de  
Bürozeiten: Mo – Fr 14 – 16 Uhr
- **Vorsitz:** Tim Stihler  
Stellvertreter: Felix Stihler, Anselm Koch, Simon Wolf  
Kontakt über info@jugendwerk-degerloch.de
- **Förderverein des Ev. Jugendwerks Degerloch**  
Nils Empacher, foerderverein@jugendwerk-degerloch.de

## Kindergärten und Kindergruppen

- **Evang. Kindertagesstätte:**  
Beate Kailus, Wurmlinger Straße 47, Tel. 76 09 93
- **Michaels-Kindergarten:**  
Ursula Bräuning, Michaelstraße 25, Tel. 76 08 09
- **Kindergarten Waldzwerge:**  
Franziska Zschesche, Löwenstraße 115, Tel. 76 24 31
- **Evangelischer Kindergarten:**  
Sybille Siegesmund, Hoffeldstraße 217, Tel. 728 64 58
- **Eltern-Kind-Gruppen:**  
Kontakt: Katja Klumpp-Djukanovic, Tel. 505 91 11  
ksmklumpp@gmx.de

## Diakonie und Beratung

- **Diakoniestation Stuttgart:**  
Pflegebereich Degerloch, Große Falterstr. 6,  
Sabine Althoff, Tel. 76 21 84, s.althoff@ds-stuttgart.de
- **Kreisdiakoniestelle Stuttgart:** Rainer Metzger,  
Sozial- und Lebensberatung Stuttgart-Degerloch,  
Mutter-Kind-Kur Beratung, Große Falterstr. 10,  
Tel. 76 40 46
- **Psychologische Beratungsstelle der Evang. Kirche in Stuttgart:**  
Erziehungs- und Jugendberatung ist kostenlos.  
Ehe-, Paar- und Lebensberatung  
Löwenstr. 115, 70597 Stuttgart  
Tel. 76 5 71 51, Fax 722 06 13
- **Telefonseelsorge:** Tel. 0800 111 01 11

## Hospiz Stuttgart

- Staffenbergstraße 22, 70184 Stuttgart  
Tel. 237 41 53, www.hospiz-stuttgart.de

Internet: [www.ev-kirche-degerloch.de](http://www.ev-kirche-degerloch.de)

Bankverbindung: Evang. Kirchenpflege Degerloch  
IBAN: DE12 6005 0101 0002 0244 24  
BIC: SOLA DEST 600